

MuSeele

im Christophsbad
Geschichte der Psychiatrie
& Psychatriegeschichten



Newsletter September 2025

Liebe Mitglieder, liebe Freunde und Freundinnen des **MuSeele**



Im September waren wir drei: Bärbel, Andrea und Rolf vom Vorstand des **MuSeele** bei der Tagung der IAMMC in Ingolstadt. **International Association of Medical Museums and Collections**. Bei der Gründung dieser weltweiten Vernetzung der Medizinemuseen vor zwei Jahren in Leiden waren wir auch schon dabei.

Auf dem Foto sehen wir zum Beispiel Kollegen aus Australien, Südafrika, USA, Neuseeland, Dänemark, Litauen und ganz Europa vertreten. Zu einigen der Teilnehmenden haben wir auch einen weitergehenden fachlichen Austausch und gemeinsame Projekte. Seit Bestehen des MuSeele liegt uns die Netzwerkarbeit besonders am Herzen. Das bedeutet fachliche Vertiefung mit persönlichen Begegnungen.



Eine kritische Revision

In der Psychologie und Psychiatrie haben diagnostische Verfahren schon immer eine große Bedeutung.

Der nach dem Schweizer Psychiater Dr. Hermann Rorschach benannte Test ist international bekannt und genießt zudem in der Kunstwelt große Bedeutung.

Im Psychiatriemuseum [MuSeele](#) wird dieser Test sowie die Diagnostik kritisch kommentiert.

Jetzt erwartet uns eine ganz besondere Darstellung zu Rorschach, die wir der Initiative des renommierten Fotografen Heinz Hebeisen verdanken. Der in der Schweiz geborene Fotograf wohnt seit Jahrzehnten mit seiner Familie in Madrid.

Zur Eröffnung der Ausstellung dürfen wir uns auf die Teilnahme von Heinz Hebeisen freuen.

Es werden außerdem Experten zum Thema sprechen.

Die Vernissage ist am Mittwoch, den

29.10.2025 um 16 Uhr im [MuSeele](#) DANEKEN

Die Ausstellung ist dort bis zum 30.04.2026 zu den Öffnungszeiten
mittwochs 16 -18 Uhr und sonntags 14-16 Uhr
sowie auf Anfrage zu sehen.

[Link zum Film](#)

[Flyer](#)

Herzlichst

Andrea Bäuml-Hergül♥Barbara Weber♥Inga Krauß♥Rolf Brüggemann

